

DAS KLEINE ICH BIN ICH

Mira Lobe, Susi Weigel



Kariert, **rosig**, jung geblieben:

Das kleine Ich bin ich wird 40!

Die Geschichte vom kleinen Stofftier, das vielen Tieren ähnlich sieht, aber keinem gleicht und zu zweifeln beginnt – bis es erkennt:

Ich bin nicht irgendwer, ich bin ich!

Ein Bilderbuch-Klassiker des erfolgreichen Autoren/ Illustratoren-Teams Mira Lobe / Susi Weigel, der Kinder seit Generationen begeistert.

Im kommenden Jahr feiert der **Bilderbuch-Klassiker** „Das kleine Ich bin ich“ seinen 40. Geburtstag – und der Verlag feiert mit!

1972 erstmals erschienen, begeistern Mira Lobes – sie ist neben Christine Nöstlinger eine der bekanntesten österreichischen Kinderbuch-Autorinnen – gereimter Text und Susi Weigels Illustrationen Kinder seit Generationen.

2013 feiert der Verlag ein weiteres Jubiläum: **Mira Lobes 100. Geburtstag.**

Bestseller in der Buchhandlung

Das Bilderbuch erscheint mittlerweile in der 36. Auflage, jährlich gehen zigtausende Exemplare des Klassikers über den Ladentisch – nicht nur in Österreich, auch in Deutschland und der Schweiz ist das Buch ein Bestseller.

Sprachentalent

Im Frühjahr 2011 ist bei Jungbrunnen eine viersprachige Ausgabe des Bilderbuchs erschienen: Sie vereint die Sprachen Deutsch, Türkisch, Serbisch und Kroatisch in einem Band – und kommt so gut an, dass bereits die 2. Auflage ausgeliefert wurde.

Bühnenstar

Eine Vielzahl österreichischer und europäischer Theatergruppen hat den Stoff dramatisiert und immer wieder steht „Das kleine Ich bin ich“ als Bühnenfassung auf dem Spielplan, die Figur hat enormen Wiedererkennungswert – nicht nur bei Kindern.

Wenn Sie DAS KLEINE ICH BIN ICH zu einem der beiden Jubiläen auf Ihre Bühne bringen wollen, sind Sie bei uns richtig: Der Thomas Sessler Verlag vertritt die Dramatisierungsrechte für den Jungbrunnen Verlag. Auf Wunsch lassen wir Ihnen gerne ein Belegexemplar des Bilderbuchs mit Texten bzw. das entsprechende PDF zukommen. Falls Sie sich lieber an eine der bereits erprobten Bühnenversionen halten wollen: DAS KLEINE ICH BIN ICH wurde im deutschsprachigen Raum bereits auf vielen kleinen Bühnen gespielt, darunter in Wien, Berlin, Graz, Basel und Dresden. Bei Anfragen vermitteln wir gerne.

DAS KLEINE ICH BIN ICH

Nutzen Sie die große Medienpräsenz zu den Jubiläen! Der Jungbrunnen Verlag plant 2012 | 2013 zahlreiche PR- und Marketing-Aktivitäten in Österreich, Deutschland und der Schweiz – hier eine Auswahl:

Aktionen im und für den Buchhandel

Produktion einer limitierten „Luxus-Ausgabe“ (inkl. Druck einer Original-Illustration)

Pakete zu speziellen Konditionen, originelle Werbemittel für den Buchhandel

Entsprechende Schaufenster-Gestaltung

Diverse Beiträge in den Medien, Kooperation mit Presse (Print/Online), Radio und TV

Kooperation mit Literaturhäusern und Theatern

Geplant ist eine „Ich bin ich“-Sondermarke der Österreichischen Post

Produktion diverser Merchandising-Artikel – Buttons, Snackboxen, etc.

Social Media: „Das kleine Ich bin ich“ auf facebook

Bekannte Testimonials aus Politik, Kunst und Kultur gratulieren dem „Ich bin ich“ zum Geburtstag

Zu den Autoren

Mira Lobe | Kurzbio

Mira Lobe wurde 1913 in Görlitz in Schlesien geboren. Dass sie Talent zum Schreiben hatte, zeigte sich schon in ihren Schulaufsätzen. Sie wollte studieren und Journalistin werden, was ihr als Jüdin im national-sozialistischen Deutschland aber verwehrt wurde. Daher lernte sie Maschinenstrickerin an der Berliner Modeschule. 1936 flüchtete sie nach Palästina, wo sie den Schauspieler Friedrich Lobe heiratete. Ab 1950 lebte sie in Wien, wo sie 1995 starb.

Mira Lobe hat fast 100 Kinder- und Jugendbücher geschrieben, viele von ihnen wurden mehrfach ausgezeichnet. Zu ihren bekanntesten Werken gehören *Das kleine Ich bin ich* (1972), *Valerie und die Gute-Nacht-Schaukel* (1981), *Die Geggis* (1985) und *Die Omama im Apfelbaum* (1965). „Der tiefere Sinn der Schreibe-
rei für Kinder ist meiner Meinung nach der, dass sie zur Selbstbestimmung gebracht werden sollen. Produzieren ist schön, einfach schön, da fühlt man sich leben. Das ist nach der Liebe das zweitbeste Gefühl.“

Susi Weigel | Kurzbio

Susi Weigel wurde 1919 geboren. Sie studierte an der Hochschule für angewandte Kunst in Wien und arbeitete nach Abschluss des Studiums als Illustratorin für Zeitungen und Zeitschriften. Sie übersiedelte nach Berlin, wo sie als Trickfilmzeichnerin arbeitete. Nach dem 2. Weltkrieg kehrte sie zurück nach Österreich. Bis zu ihrem Tod im Jahr 1990 wohnte sie in Bludenz. Sie illustrierte fast ausschließlich Bücher von Mira Lobe, von denen zahlreiche mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet wurden.

